

Ressort: Politik

Ermittlungen gegen vermeintlichen Terrorhelfer eingestellt

Berlin, 12.10.2018, 00:00 Uhr

GDN - Das Ermittlungsverfahren gegen einen Helfer des vermeintlichen Rechtsterroristen in der Bundeswehr, Franco A., ist vom Generalbundesanwalt eingestellt worden. Das geht aus der Einstellungsverfügung der Behörde hervor, über die das Nachrichtenmagazin Focus berichtet.

Gegen den Oberleutnant Maximilian T. wurde wegen des Verdachts der Vorbereitung einer schweren staatsgefährdenden Gewalttat ermittelt. Konkret bestand der Verdacht, T. könnte dem vermeintlichen Rechtsterroristen Franco A. bei Anschlagsvorbereitungen geholfen haben. A. wurde im April 2017 festgenommen, weil die Bundesanwaltschaft glaubte, er habe Terroranschläge geplant. Anschließend, so die damalige Ansicht der Behörde, hätte A. den Verdacht auf Asylbewerber lenken wollen, da er zuvor unter der Aliaspersonalie "David Benjamin" einen Asylantrag gestellt und staatliche Leistungen in Anspruch genommen hatte. Der Fall führte zu einer breiten Debatte um ein Haltungsproblem in der Bundeswehr.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-113320/ermittlungen-gegen-vermeintlichen-terrorhelfer-eingestellt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619